

# Inhalt

<b>Vorwort</b> .....	V
<b>Die Bedeutung der völkerrechtlichen Zusammenarbeit für das deutsche Wasserrecht</b> .....	1
Wolfgang Durner	
<b>1. Teil Rechtsstrukturen und Rechtsregime</b>	
<b>Frieden am Blauen Nil? – Grundprinzipien und Grundpflichten des internationalen Binnengewässerrechts</b> .....	11
Götz Reichert	
<b>Die völkerrechtlichen Grundlagen der Tätigkeit der Flussgebietskommissionen</b> . . . .	25
Heide Jekel	
<b>Die Wasserrahmenrichtlinie und das Zusammenspiel des Völker- und des Europarechts</b> .....	45
Alexander Proelß	
<b>2. Teil Teilbeispiele und Problemfelder der internationalen Kooperation</b>	
<b>Das Übereinkommen zum Schutz des Rheins und die Arbeit der IKSR</b> .....	67
Anne Schulte-Wülwer-Leidig	
<b>Das Übereinkommen über die Zusammenarbeit zum Schutz und zur vertraglichen Nutzung der Donau und die Arbeit der IKSD</b> .....	75
Helge Wendenburg	
<b>Die Kooperation der Verbände von Wasserversorgern am Rhein</b> .....	97
Wolfgang Deinlein	
<b>Grenzüberschreitender Katastrophenschutz und Gefahrenabwehr an Binnengewässern am Beispiel des Internationalen Warn- und Alarmplans Rhein</b> . . .	85
Michael Döpfer/Harald Rahm	
<b>Die Koordination der internationalen Zusammenarbeit im Bundesstaat</b> .....	101
Erwin Manz/Peter Diehl	
<b>Autorenverzeichnis</b> .....	111
<b>Tagungsprogramm</b> .....	113